

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die **22.** Sitzung des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt)

Sitzungstermin:	Donnerstag, 27.09.2018
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:13Uhr
Ort, Raum:	im Ratssaal, Am Markt 1,

Vorsitzender war: **Stadtrat Stricker**

Stellvertretender Vorsitzender war: **Stadtrat Nössler**

Anwesend waren:

stellv. Bürgermeister

Herr Michael Stephan

Fraktion der CDU

Herr Henry Stricker
Frau Andrea Engel (ab 18:00 Uhr, Top 9)
Herr Albrecht Hatton
Frau Karin Keck
Herr Hans-Peter Klausnitzer
Herr Peter Nössler
Herr Volker Riedel
Frau Juliane Schering
Herr Karl-Heinz Schröter (ab 17:02 Uhr, Top 1)
Herr Thomas Seydler (ab 17:28 Uhr, Top 6)

Fraktion DIE LINKE/Bündnis 90.Die Grünen

Frau Silke Amelung
Herr Thomas Junghans
Frau Carmen Köbel
Herr Klaus Peter Krause
Herr Siegfried Nocke
Herr Enrico Wassermann

Fraktion der SPD

Frau Anke-Regina Fröb
Herr André Saage (ab 17:30 Uhr, Top 6)

Fraktionslos

Herr Günther Lutze

Fraktion der FWG/BB

Herr Peter Görisch
Herr Michael Höber
Herr Kurt Schröter

Es fehlten entschuldigt:

Bürgermeister

Bürgermeister Axel Clauß

Fraktion der CDU

Herr Norbert Knichal
Herr Henry Niestroj
Frau Christine Schulze
Herr Alfred Stein
Herr Wolfgang Tylsch

Fraktion der FWG/BB

Herr Olaf Schumann

Außerdem waren anwesend: 6 Gäste, 1 Ortsbürgermeister, 6 Mitarbeiter der Verwaltung

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und teilte mit, dass die Sitzung für das Protokoll auf Tonträger aufgezeichnet wird, weitere Ton- und Bildaufzeichnungen durch Presse, Rundfunk und ähnliche Medien sind zulässig. Für alle anderen ist dies nicht erlaubt.

Er machte die Gäste auf die ausliegenden Beschlussvorlagen des öffentlichen Teiles aufmerksam. Anschließend stellte er die fristgemäße Einladung der Stadträte fest und verwies auf die Veröffentlichung im Amtsblatt und im Schaukasten am Rathaus.

Er teilte mit, dass die Tagesordnung in Übereinstimmung mit dem Bürgermeister aufgestellt wurde. Danach stellte er die Beschlussfähigkeit fest (von den 28 Stadträten sind 17 Stadträte anwesend).

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Tagesordnungspunkte 14 und 15 sowie 19 und 20 zurückgezogen werden, da es hierzu noch Klärungsbedarf gibt.

(17.02 Uhr, Stadtrat K.-H. Schröter nimmt an der Sitzung teil.)

Der stellv. Bürgermeister erläuterte, dass es sich bei dem Top 14 um die „Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Coswig (Anhalt)“ handelt und bei dem Top 15 um die „Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich Tätige der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Coswig (Anhalt)“, bei denen es noch Klärungsbedarf gibt. Eine Beschlussfassung soll in überarbeiteter Form in der Dezembersitzung erfolgen.

Bei dem Top 19 geht es um die Kalkulation der Verwaltungskosten zur Umlegung der Verbandsbeiträge und beim Top 20 um die Umlagesatzung der Verbandsbeiträge 2017 für die Unterhaltung der öffentlichen Gewässer 1. und 2. Ordnung. Er verwies auf die Brisanz dieses Themas, welches sehr klagelastig ist. Aus diesem Grund werden die Beschlüsse einer nochmaligen rechtlichen Prüfung unterzogen, bevor sie dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass jetzt 18 stimmberechtigten Stadträten anwesend sind.

Danach erfolgte die Abstimmung der geänderten Tagesordnung wie folgt:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
28	18	0	18	0	0

2. Verpflichtung eines Stadtrates durch den Vorsitzenden des Stadtrates

Der Vorsitzende gab bekannt, dass für den verstorbenen Stadtrat Wolfgang Lewerenz der nächst festgestellte Bewerber für die FWG Herr Michael Höber ist. Herr Höber hat das Mandat angenommen.

Der Vorsitzende bat Herrn Höber nach vorn, um ihn auf die gewissenhafte Ausübung seines Ehrenamtes zu verpflichten.

Herr Höber erklärte schriftlich, dass er von den §§ 32 und 33 der KVG LSA Kenntnis erlangt hat und ebenfalls die Hauptsatzung und die Geschäftsordnung der Stadt Coswig (Anhalt) überreicht bekam. Der Vorsitzende nahm Herrn Höber die Verpflichtungserklärung ab.

Danach nahm Herr Höber in den Reihen des Stadtrates Platz.

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass jetzt 19 stimmberechtigte Stadträte anwesend sind.

3. **Benennung der Ausschussbesetzung durch den Vorsitzenden der Fraktion FWG/Bürgerblock**

Der Vorsitzende gab bekannt, dass Stadtrat Höber der Fraktion FWG/Bürgerblock beigetreten ist. Weiter gab er bekannt, dass als neuer Fraktionsvorsitzender der Fraktion FWG/Bürgerblock im Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) Herr Kurt Schröter benannt wurde.

Stadtrat K. Schröter teilte mit, dass als stellv. Fraktionsvorsitzender Herr Peter Görisch benannt wurde.

Durch den Fraktionsvorsitzenden der Fraktion FWG/Bürgerblock, Stadtrat K. Schröter, wurde folgende Besetzung der Fachausschüsse der Stadt bekannt gegeben.

Hauptausschuss	- Stadtrat K. Schröter	Vertreter	- Stadtrat Peter Görisch
Finanzausschuss	- Stadtrat K. Schröter	Vertreter	- Stadtrat Peter Görisch
Bauausschuss	- Stadtrat Peter Görisch	Vertreter	- Stadtrat Michael Höber
Ordnungsausschuss	- Stadtrat Peter Görisch	Vertreter	- Stadtrat Olaf Schumann
Kulturausschuss	- Stadtrat Michael Höber	Vertreter	- Stadtrat Peter Görisch
Betriebsausschuss	- Stadtrat Olaf Schumann	Vertreter	- Stadtrat Michael Höber

4. **Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**

Der Vorsitzende gab folgenden Hinweis: Sollte ein Mitglied des Stadtrates vom Mitwirkungsverbot betroffen sein, ist dies vor Beginn der Diskussion zu dem entsprechenden TOP unaufgefordert mitzuteilen und die betreffende Person hat im öffentlichen Teil der Sitzung im Zuschauerraum Platz zu nehmen und im nicht öffentlichen Teil den Sitzungssaal zu verlassen.

5. **Bestätigung der Niederschrift der 21. Sitzung des Stadtrates vom 28.06.2018**

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	19	0	17	0	2

6. Bericht des Bürgermeisters über die Arbeit der Verwaltung und Bekanntmachung der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse sowie der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Stadtratssitzung

Der Vorsitzende erteilte dem stellv. Bürgermeister das Wort zum Verlesen des Bürgermeisterberichtes. Dieser Bericht ist auf der Internetseite der Stadt Coswig (Anhalt) (www.coswiganhalt.de) zu lesen und für interessierte Bürger im Bürgerbüro der Stadt Coswig (Anhalt) erhältlich und wird der Originalniederschrift des Protokolls beigelegt.

17:28 Uhr, Stadtrat Seydler nimmt an der Sitzung teil

17:30 Uhr, Stadtrat Saage nimmt an der Sitzung teil.

7. Anfragen der Stadträte zum Bürgermeisterbericht

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass jetzt 21 stimmberechtigte Stadträte anwesend sind.

Von Seiten der Stadträte gab es keine Anfragen.

8. Einwohnerfragestunde (Zeitlimit 30 min.)

Frau Dr. Marion Schwarz aus dem OT Klieken in ihrer Funktion als stellvertretende Vorsitzende des Heimatvereins „Kliekener Aue – Bürger für Bürger e.V.“ fragte an, wie die Stadt mit den entstandenen Straßenschäden in den Ortslagen Klieken und Buro umgeht, die durch die Bauarbeiten an der Bundesstraße und der damit verbundenen Straßensperrung entstanden sind. Die Straßen, die als Umgehung genutzt wurden, waren nicht Gegenstand der offiziellen Umleitung, was die Ortskundigen jedoch nicht hinderte, diese zu befahren. Sie teilte mit, dass sie in diesem Zusammenhang bereits eine schriftliche Anfrage im Namen des Vereins an die Stadt Coswig (Anhalt) gerichtet hatte und auch eine Antwort erhielt. Aus dieser Antwort geht hervor, dass man fantasielos an diese Sache herangegangen ist und glaubte, dass in den Orten nichts weiter geschieht. Der Heimatverein hat eigenständig an verschiedenen Tagen eine Verkehrszählung durchgeführt, aus der hervorging, dass allein in der Kliekener Schulstraße etwa 1.000 Pkw-Bewegungen in der Zeit zwischen 6:00 und 19:00 Uhr stattfanden, etwa 100 Lkw (kleine) und bis zu 25 Lkw mit 3 und mehr Achsen. Dass eine kleine Straße das nicht ohne Folgen übersteht, kann sich jeder denken. Von Seiten der Stadt wurde im Vorfeld offensichtlich keine Absprache mit dem Bauherren der Bundesstraße diesbezüglich getroffen.

Der Vorsitzende machte noch einmal deutlich, dass es sich um eine Fragestunde handelt, und er nun unbedingt darum bittet, dass eine Frage gestellt wird.

Frau Dr. Schwarz merkte an, dass sich ihre Frage auf einen Satz in dem Antwortschreiben der Stadt bezieht welcher lautet: „...aufgrund des gestiegenen Verkehrsaufkommens und der zu erwartenden Belastung der Ortsdurchfahrt Klieken während des dritten Bauabschnitts erfolgte eine Mitteilung an den Bauherrn der Bundesstraße ...“ Welches ist der dritte Bauabschnitt und was bedeutet Mitteilung? Bedeutet Mitteilung, dass man sich darüber klar ist, dass diese Mehrbelastung in Klieken zu Schäden an den Straßen führt und dass diese Schäden von dem Bauherren der Bundesstraße übernommen werden oder ist das eine Mitteilung die irgendwo im Raum steht? Sie möchte gern wissen, was hier passiert.

Herr Sonntag antwortete, dass die offizielle Umleitung über Luko ging und diese auch im Vorfeld mit der Bauverwaltung der Stadt gemeinsam mit dem Bauherren, der Landesstraßenbaubehörde in Dessau, geprüft und abgenommen worden ist. Von Seiten der Stadt wurde gleichzeitig darauf hingewiesen, dass auch andere Möglichkeiten (durch die Aue) bestehen und die Ortskundigen diese nutzen

werden. Zuständig für diesen Verkehr ist die Polizei, die Stadt kann dort keine Verkehrsüberwachung durchführen. Aufgrund des Anschreibens von Frau Dr. Schwarz hat die Stadt die Landesstraßenbaubehörde noch einmal angeschrieben und um Stellungnahme gebeten. Leider ist bis heute noch keine Rückantwort erfolgt.

Der dritte Bauabschnitt ist von der Kliekener Bahnhofstraße bis zur Einfahrt zu Remondis und wird ab heute wieder freigegeben werden.

17:40 Uhr - 18:00 Uhr PAUSE

9. Entsendung der Vertreter der Stadt Coswig (Anhalt) in den Aufsichtsrat der Wohnungsbau GmbH Coswig (Anhalt)

Vorlage: COS-BV-023/2014/1

Ohne Anfragen und Wortmeldungen wurde die Beschlussvorlage einstimmig beschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	22	0	22	0	0

10. Ergänzung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes zum Haushalt 2018

Vorlage: COS-BV-415/2018/1

Ohne Anfragen, Wortmeldungen und Diskussionen wurde die Beschlussvorlage mehrheitlich beschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	22	0	20	0	2

11. 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018

Vorlage: COS-BV-416/2018/1

Stadtrat K.-H. Schröter in seiner Funktion als Ortsbürgermeister der Ortschaft Klieken bemängelte, dass die Mittel für Straßenreparaturen gekürzt wurden, was dem desolaten Zustand der Gemeindestraßen nicht gerecht wird. Insbesondere sprach er die Buroer Hauptstraße sowie die Kliekener Hauptstraße an, welche sich, als die Ortschaft Klieken noch selbstständig war, in einem guten Zustand befanden. Mit der Eingemeindung wurde festgelegt, diese Straßen im ortsüblichen Bild zu erhalten. Das bedeutete, dass sie einen erhöhten Wartungsaufwand haben. Hier ist leider in den letzten Jahren nichts geschehen, so dass die Kosten dafür immer größer werden. Aus diesem Grund wurde die Beschlussvorlage vom Ortschaftsrat abgelehnt.

Er verwies auch auf die Straße zwischen Klieken und Düben, wo unbedingt die Bankette aufgeschüttet und befestigt werden muss, da der Straßenabsatz inzwischen bei mehr als 20 cm liegt. Diese Straße wird von vielen jungen Eltern, die ihre Kinder nach Klieken in die Kindereinrichtungen bringen, frequentiert und stellt eine große Gefahr dar. Hier muss unbedingt etwas getan werden.

Stadtrat K.-H. Schröter merkte an, dass im Haushalt 2018 Gelder für die Straßenreparaturen eingestellt waren, die dann aber wieder gestrichen wurden.

Nachdem es keine weiteren Anfragen, Wortmeldungen und Diskussionen gab, wurde die Beschlussvorlage mehrheitlich beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	22	0	20	1	1

12. Annahme von Spenden an die Stadt Coswig (Anhalt) im Haushaltsjahr 2018

Vorlage: COS-BV-478/2018

Ohne Anfragen, Wortmeldungen und Diskussionen wurde die Beschlussvorlage einstimmig beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	22	0	22	0	0

13. Aufnahme von Krediten für Investitionen

Vorlage: COS-INFO-477/2018

Ohne Anfragen und Wortmeldungen wurde die Informationsvorlage zur Kenntnis genommen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	22	0	0	0	0

14. 1. Änderungssatzung der Satzung über die Aufnahme und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen der Stadt Coswig (Anhalt)

Vorlage: COS-BV-174/2015/1

Ohne Anfragen, Wortmeldungen und Diskussionen wurde die Beschlussvorlage mehrheitlich beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	22	0	21	0	1

15. 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für den Besuch von Kindern in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Coswig (Anhalt)

Vorlage: COS-BV-130/2015/1

Ohne Anfragen, Wortmeldungen und Diskussionen wurde die Beschlussvorlage mehrheitlich beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	22	0	21	0	1

16. Betrauung des Vereins WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e. V.

Vorlage: COS-BV-472/2018

Ohne Anfragen, Wortmeldungen und Diskussionen wurde die Beschlussvorlage mehrheitlich beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	22	0	21	0	1

**17. Bebauungsplan Nr. 32 "Herzzentrum Coswig (Anhalt)", der Stadt Coswig (Anhalt)
- Aufstellungsbeschluss und Einstellung bisheriger Bebauungsplanverfahren**

- 1. Änderung des Aufstellungsbeschlusses

Vorlage: COS-BV-386/2017/1

Ohne Anfragen und Diskussionen wurde der Beschlussvorlage einstimmig die Zustimmung erteilt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	22	0	22	0	0

18. Normenkontrolle Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 29 "Schweinehaltung Düben"

Vorlage: COS-INFO-489/2018

Die Informationsvorlage wurde ohne Anfragen und Wortmeldungen zur Kenntnis genommen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	22	0	0	0	0

19. Bestellung des Wahlleiters der Stadt Coswig (Anhalt)

Vorlage: COS-BV-491/2018

Ohne Anfragen und Diskussionen wurde die Beschlussvorlage einstimmig beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	22	0	22	0	0

20. Bestellung des stellvertretenden Wahlleiters der Stadt Coswig (Anhalt)**Vorlage: COS-BV-492/2018**

Ohne Anfragen und Wortmeldungen wurde die Beschlussvorlage einstimmig beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	22	0	22	0	0

21. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Da es keine Anfragen, Anregungen und Mitteilungen gab, schloss der Vorsitzende den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 09.10.2018

Stricker
Vorsitzender des Stadtrates

Noeßke
Protokollantin